

Interessant und wissenswert



Kulturforum Rudersberg

Alle reden vom Armen Konrad – Das Kulturforum redet von Jacob Dautel!

Freitag, 08. August und Samstag, 09. August sind in Rudersberg dem Ober-Schlechtbacher Bauer und Revolutionär Jacob Dautel gewidmet, der am 8. August 1514 in Schorndorf hingerichtet wurde.

Am Freitagabend um 20 Uhr findet in der Kelter Rudersberg-Lindental eine Veranstaltung mit dem Titel „Geschichte(n) um Jacob Dautel“ statt. **Diese Veranstaltung ist bereits ausverkauft.**

Aber auch am **Samstag, 09. August** wird einiges geboten. Nachmittags von **17 bis 19 Uhr** sind Gaukler Otto Dacapo und sein Partner in Lindental rund um Backhäusle (wo fleißige Helfer verschiedene Fladenbrote und Lindentäler Wengelter-Vesper produzieren) und Kelter unterwegs. **Der Eintritt kostet null Euro.**

Doch damit noch nicht genug. Ab 19 Uhr verlagert sich das Geschehen in die Kelter in Lindental. Ab **20 Uhr** feiert das Kulturforum dort die Premiere des humorvollen Einakters zum Thema Jacob Dautel.

„WIE AUF ERDEN ALSO AUCH IM HIMMEL?!“

von Helmut Engisch, der das Stück extra zu diesem Anlass geschrieben hat und persönlich anwesend sein wird. Es spielen die Theaterleute* des Theaterkarrens Schlechtbach: Petra Strobel, Uli Baur, Boris Fritz, Rolf Kappler und Artur Wall.

Den musikalischen Rahmen dazu gestalten die „Gmünder Spielleute“* in der Besetzung Birgit Forschner (Trommeln), Andreas Kümmerle (Laute), Sigune v. Olnhausen (Geige), Annette Pfefferle (Flöte) und Annette Regauer (Drehleiher).

Die Eintrittskarten kosten 10 Euro (Abendkasse 13 Euro) und sind im Rathaus Rudersberg, Bürgerbüro, während der üblichen Öffnungszeiten erhältlich.

An beiden Tagen sorgen der Bürgerverein Schlechtbach und die Dorfgemeinschaft Lindental für eine Bewirtung mit Produkten, die auch 1514 im Dorf schon bekannt gewesen sein dürften.

Außer den üblichen Getränken sind Weine des renommierten Weinguts Dautel aus Bönningheim im Ausschank. Übrigens: Die Eigentümer des Weinguts haben gemeinsame Wurzeln mit Jacob Dautel.

Zweite Lesung im Biergarten – Montag, 11. August, 20 Uhr

Der Titel dieser Lesung ist „**ERLESEN**“ – Kurzkrimis. Diesmal liest das Forum allerdings nicht von Mord und Totschlag, sondern von ganz banalen Straftaten, die den Medien, wenn überhaupt, keine drei Zeilen wert wären.

Auch löst kein genialer Ermittler den Fall, sondern die Täter überführen sich quasi selbst.

Die Geschichten sind allerdings etwas länger. Deshalb können auch nur zwei gelesen werden.

Den Anfang macht vor der Pause eine Geschichte zum Thema Wilderei und nach der Pause folgt eine Geschichte über einen Bankraub. Erstere ist von Roald Dahl, die zweite von Ferdinand von Schirach.

Sie werden wechselweise gelesen von Ilsebyll Beutel-Spöri, Jürgen Bossert, Martin Kaufmann, Monika Langenfelder und Anne Sommer. Das Kulturforum versichert, dass die geneigten Zuhörer die Veranstaltung mit einem Lächeln auf den Lippen verlassen werden.

Dritte Lesung im Biergarten – Montag, 25. August, 20 Uhr

Der Titel dieser Lesung ist „**AUFLESEN**“ – bei unseren Benelux-Nachbarn. Die Niederlande, Belgien und Luxemburg sind die vorletzte Station unserer Lesereise rund um Deutschland. Wie immer sind wir bemüht, dort vorwiegend heitere Geschichten für Sie zu finden. Autoren und Titel sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt. Also lassen Sie sich überraschen.

Für beide Lesungen gilt:

Der Eintritt ist frei, aber das Sparschweinchen des Kulturforums freut sich immer saumäßig über Futter.

Bei der ersten Lesung mussten einige Gäste leider wegen Platzmangel heimgeschickt werden. Damit Ihnen das nicht passiert, können unter der Nummer (07183) 83 77 gerne Plätze reserviert werden. Gegen später kann es empfindlich kühl werden. Darum: sicherheitshalber eine warme Jacke und/oder eine Decke mitbringen. Sollte es regnen, wird im Saal gelesen.

Stand der Baumaßnahmen zur Neugestaltung des 2. Bauabschnitts der Ortsdurchfahrt Rudersberg



Die Straßenbauarbeiten des 1. Teilabschnitts zur Neugestaltung der Ortsdurchfahrt konnten im Bereich des Marktplatzes planmäßig abgeschlossen werden.

Die Geschäfte am Marktplatz wie auch an der Welzheimer Straße sind nun aus Richtung Schorndorf wieder wie gewohnt anfahrbar.

Wie bereits von der Gaststätte Rössle praktiziert, eignen sich die großzügigen Randbereiche gut für eine Außenbewirtschaftung. Natürlich werden diese Flächen in den kommenden Wochen noch

mit einer ansprechenden Möblierung, wie z.B. Sitzbänken, sowie einer Bepflanzung ausgestattet.

Erst durch diese Gestaltungsmaßnahmen erhalten die Randbereiche Aufenthaltsqualität und die Verkehrsführung wird besser erkennbar.

Derzeit sind die Tiefbaumaßnahmen im 2. Teilabschnitt bis zur Einmündung Hirschgasse in vollem Gange. Im Zuge der Baumaßnahme wurde der bestehende Baum vor dem Gebäude Backnanger Straße 16 von einem Baumgutachter eingehend untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass die räumliche Begrenzung des Wurzelraumes bei der Platane zu starken Einschränkungen im Wurzelsystem führte. Aus Sicht des Baumgutachters ist die Erhaltung der Platane vor Ort nicht zukunftsfähig. Das heißt, auch ohne Umbaumaßnahme hätte diese Platane gefällt werden müssen.

Mit der Neugestaltung eines großdimensionierten Baumstandortes und der Neupflanzung einer Baumart, die in ihrer Kronenform den räumlichen Verhältnissen vor Ort entspricht, wird der Standort jedoch auf lange Sicht betrachtet aufgewertet.

Urlaub des Bürgermeisters

Bürgermeister Martin Kaufmann befindet sich vom 18.08.2014 bis einschließlich 09.09.2014 in Urlaub. Vertreten wird er in dieser Zeit von den stellvertretenden Bürgermeistern, Herrn Gemeinderat Gerhard Birzele und Herrn Gemeinderat Eberhard Layer.